The pirate who stole christmas

Von abgemeldet

Kapitel 33:

The pirate who stole christmas

Risuma: Und täglich grüßt das Murmeltier. Momentan ja sogar mehr als einmal ^^
Bevor die Pause kommt sollst du ja noch genug zum lesen bekommen um dann nicht unter Entzug zu leiden.

The pirate who stole christmas

Er zögert. Zögern ist doch eigentlich kein gutes Zeichen.

„Alles wird sein, wie du es dir wünschst“ er will es wirklich weiterführen! Er wird mich nicht verstoßen! Wir können glücklich werden, gemeinsam!

Und so kuschle ich mich nun auch zufrieden an James.

„Das ist schön, ich hatte schon Angst du würdest mich wieder jagen wollen, so wie früher. Dann hätte ich, bis zu deinem Geburtstag aus der Karibik verschwinden müssen, ich lasse es schließlich nicht zu, dass du mich jagst.“ ich kichere leicht, bevor ich mich noch näher an ihn schmiege.

„Aber so kann ich bleiben und dich besuchen und verwöhnen!“

Ich freue mich wirklich. Ich darf bei ihm bleiben. Ich darf ihn verwöhnen und ihn glücklich machen.

„Ich befürchte nur wir müssen langsam wieder zurück. Es wird schon dunkel“ langsam löste ich mich von James. Spüre wieder die Kälte der uns umgebenden Luft

Stehle mir aber noch einen Kuss von James.

„Bleib sitzen mein Herz. Ich räume schnell auf“ und schon knie ich auf dem Fell und packe die verschiedenen Teller und Gefäße wieder in den Korb. Schließlich müssen wir sie wieder mit nehmen.

Eigentlich möchte ich nicht gehen, hier ist es schließlich wunderschön und James ist so wunderbar entspannt.

Aber wir können ja nicht hier bleiben.

Es wird langsam kalt und meine Haut überzieht inzwischen bereits eine Gänsehaut und es wird wohl noch kälter werden.

Somit wird es wohl höchste Zeit das wir hier verschwinden.

Nicht das James selbst auch noch das frieren anfängt.

Wobei, dann könnte ich ihn in meine Arme nehmen und ihn wärmen. Ob er das wohl

zulassen würde?

„Ich möchte dir, bevor wir gehen noch etwas geben, ein letztes Geschenk.“

Nun stehe ich gänzlich auf und gehe zu einem der Goldhaufen am Rand der Höhle. Ich weiß genau, dass dort ein kleines, fein bearbeitetes Goldstück an einer Feingliedrigen Kette liegt. Schließlich habe ich sie selbst dort platziert. Noch bevor ich den Baum entführt habe. Schließlich soll James auch wirklich ein Geschenk bekommen dass ihm würdig ist und ihn immer an diesen Tag erinnert.

„Damit du mich nicht vergisst, während du auf deiner Dauntless bist und arbeitest“ ich lege ihm das Schmuckstück vorsichtig um.

„Und keine Sorge, es ist nicht verflucht, anders als andere Gegenstände hier.“ wieder schenke ich ihm ein sanftes Lächeln bevor ich mir etwas über die nackten Arme streiche und hoffe so etwas Wärme zu ergattern.

Es war wahrscheinlich nicht sehr sinnvoll ohne Hemd hier her zu kommen. Höhlen sind nun mal nicht die wärmsten Orte der Karibik..

„So Liebes“ er lächelte sanft „Jetzt können wir zurück, alles ist verstaut, wir müssen nur noch das Fell einrollen und mitnehmen“

Ich halte ihm die Hand hin damit ich ihm aufhelfen kann.

„Ich möchte mich für den schönen Tag bei dir bedanken, und noch mal dafür entschuldigen dass ich dich einfach so entführt habe“